

Euroland: Inflation im Sinkflug – Kernrate rutscht unter 3,0% Y/Y

Veröffentlichung	Aktuell	Prognose NORD/LB	Vormonat
HVPI Y/Y, vorl. (HICP Flash Estimate)	2,4%	2,5%	2,6%
HVPI M/M, vorl.	0,8%	0,9%	0,6%
HVPI Kernrate Y/Y (ex Energie, Nahrung, Alk. & Tabak); vorl.	2,9%	3,1%	3,1%

Quelle: Eurostat, NORD/LB Macro Research

Einschätzung

- // Der Inflationsdruck hat im vergangenen Monat im Euroraum weiter nachgelassen. Auf Basis der Schnell-schätzung von Eurostat sank die Inflationsrate im Berichtsmonat März auf 2,4% Y/Y. Dies entspricht einem Anstieg gegenüber dem Vormonat um 0,8% M/M, ein hoher Monatszuwachs entspricht im März jedoch durchaus dem typischen saisonalen Muster. Gemessen an den Schätzungen der befragten Analysten und Volkswirte, die zumeist vor den Veröffentlichungen der nationalen Statistikämter abgegeben wurden, stellen die heutigen Inflationszahlen eine positive Überraschung dar.
- // Gleichwohl hatten die in den vergangenen Tagen veröffentlichten Meldungen der nationalen Statistik-behörden bereits auf diese positive Entwicklung hingedeutet. Allen voran der starke Rückgang der Inflation in Frankreich (2,4% Y/Y) und Deutschland (2,3% Y/Y) sind hier zu nennen. Zwar kletterte die Inflationsrate in Italien (1,3% Y/Y) und Spanien (3,2% Y/Y) im März erwartungsgemäß, der Anstieg blieb jedoch auch hier deutlich hinter den Konsensschätzungen zurück. Die Spannbreite der Inflation im Euroraum reicht von 4,9% Y/Y in Kroatien bis 0,3% Y/Y in Litauen und ist somit weiterhin recht hoch. Dies ist aber nicht vergleichbar mit der sehr heterogenen Entwicklung in den beiden vergangenen Jahren. Die Geldpolitik kann ohnehin nur die Preisentwicklung im gesamten Währungsraum zum Maßstab machen, die aktuellen regionalen Differenzen sollten den Ratsmitgliedern auch kein großes Kopfzerbrechen bereiten.
- // Die Energiepreise (-1,8% Y/Y) haben im März einmal mehr inflationsdämpfend gewirkt, die positiven Baseeffekte aufgrund höherer Energiepreise im Vorjahreszeitraum nehmen aber wie erwartet sukzessive ab. Währenddessen reduziert sich der Preisauftrieb bei Lebensmitteln, Alkohol und Tabak deutlich, die Jahresrate sank hier von 3,9% auf 2,7% Y/Y. Bei den Industriegütern ohne Energie ist die ohnehin schon geringe Preissteigerungsrate im März noch weiter gesunken (1,1% Y/Y).
- // Hartnäckig bleibt jedoch die Preisdynamik bei Dienstleistungen, die sich nun schon den fünften Monat in Folge um 4,0% Y/Y verteuerten. Dies dürfte zwar auch durch einen kalendarischen Sondereffekt – frühe Lage von Ostern in diesem Jahr – beeinflusst worden sein. Gleichwohl ist dies sicher der kritischste Punkt der Preisentwicklung aus Sicht der Währungshüter. Vor allem wegen der Unsicherheit über die weitere Entwicklung wollen die Ratsmitglieder noch wichtige Lohndaten abwarten. Diese werden jedoch erst im Laufe des zweiten Quartals veröffentlicht und stehen somit als Grundlage für die geldpolitische Entscheidung in der kommenden Woche noch nicht zur Verfügung.
- // Die jüngsten Inflationsdaten dürften die Sicherheit im Rat über den disinflationären Trend weiter erhöhen. Die Inflation wird in den kommenden Monaten sehr wahrscheinlich im Sinkflug bleiben, auch wenn die jüngsten geopolitischen Entwicklungen die Unsicherheit über die kurzfristige Energiepreisentwicklung erhöht haben. Im laufenden Jahr erwarten wir in einzelnen Monaten ein Absinken der Inflationsrate unter die Marke von 2% Y/Y. Daher erwarten wir, dass die EZB in der kommenden Woche ein letztes Mal stillhält, aber eine erste Zinssenkung für den Juni noch deutlicher als bisher vorbereitet. Zum Ausmaß der Zinssenkungen im Gesamtjahr wird man sich hingegen weiterhin bedeckt halten und stattdessen die Datenabhängigkeit der zukünftigen Zinsentscheidungen betonen.

Fazit

- // Die Inflation im Euroraum ist im März auf 2,4% Y/Y gesunken und damit etwas stärker als erwartet. Erstmals seit über zwei Jahren notiert auch die Kernrate wieder unter der Marke von 3% Y/Y. Inflationsdämpfend wirken weiterhin die Energiepreise, aber auch bei Nahrungs- und Genussmitteln lässt der Preisauftrieb zügig nach. Einziger Wermutstropfen bleibt die hartnäckig hohe Preisdynamik bei Dienstleistungen. Hier kommt den bevorstehenden Lohnabschlüssen eine hohe Bedeutung zu, weshalb die EZB noch neue Daten zur Lohnentwicklung abwarten will. Der April wird aber der letzte Wartemonat, ab Juni stehen die Zeichen dann auf Zinssenkung – und dies dürfte kommende Woche vom EZB-Rat noch deutlicher als bisher kommuniziert werden.

Analyst

Christian Lips
 Chefvolkswirt
 +49 (0)172 7351531
 christian.lips@nordlb.de

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeiter der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss und letzte Aktualisierung aller Marktdaten: 3. April 2024, 12:25 Uhr

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum